

Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Assistent Gesundheit und Soziales EBA

Gesundheit

Soziales

Als Assistentin oder Assistent Gesundheit und Soziales begleitest und unterstützt du Menschen jeden Alters im Alltag. Du hilfst ihnen beim An- und Ausziehen, bei der Körperpflege sowie beim Essen und Trinken. Ausserdem unterstützt du sie bei Terminen, hilfst im Haushalt und erledigst Einkäufe.

Aufgaben

Menschen pflegen

- beim An- und Ausziehen helfen
- bei der Körperpflege unterstützen, beispielsweise beim Waschen oder Rasieren
- aufs WC begleiten
- Gewicht, Grösse, Temperatur oder Puls messen
- bettlägerige Menschen hinlegen und umlagern, also ihre Liegeposition anpassen
- Veränderungen am Gesundheitszustand beobachten und medizinisches Personal informieren

Menschen im Alltag unterstützen

- einen geregelten Alltag bieten, etwa Spiele oder Veranstaltungen organisieren
- auf Spaziergängen oder auf dem Weg zur Ärztin oder zum Physiotherapeuten begleiten
- beim Essen und Trinken unterstützen
- Menschen am Lebensende begleiten
- Anweisungen des Pflegepersonals umsetzen

Haushaltsarbeiten machen

- Tisch decken
- Einkaufslisten schreiben und einkaufen gehen
- Wäsche waschen, bügeln und versorgen
- Räume reinigen
- Geräte überprüfen

Administrative Aufgaben ausführen

- Material kontrollieren und nachbestellen
- einfache Büroarbeiten machen

Arbeitsumgebung

Als Assistentin oder Assistent Gesundheit und Soziales arbeitest du in Spitälern, Heimen oder bei Leuten zu Hause. Deine Arbeitszeiten sind oft unregelmässig. Je nach Arbeitsort arbeitest du auch während der Nacht und an Wochenenden. Bei der Pflege und Betreuung zu Hause bist du häufig unterwegs.

Du bist in Alters- und Pflegeheimen, Institutionen für Menschen mit Beeinträchtigungen, Spitälern, Rehabilitationszentren, psychiatrischen Kliniken oder bei der Spitex tätig. Im Pflege- und Betreuungsbereich herrscht oft Fachkräftemangel. In Alters- und Pflegezentren wirst du besonders gesucht. Du kannst auch im Teilzeitpensum arbeiten.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Einfühlungsvermögen
- Sinn für Hygiene und Sauberkeit
- Höflichkeit und Fingerspitzengefühl
- Teamfähigkeit
- Diskretion
- Emotionale Ausgeglichenheit
- Blut sehen können
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten oder Nachtschichten

Interessen

- Anderen Menschen helfen und sie pflegen
- Kontakt zu Menschen haben
- Im Team arbeiten
- Genau arbeiten
- Informieren und sensibilisieren

Ausbildung

Die Ausbildung wird als Lehre in einem Betrieb gemacht.

Betrieb

Praktische Ausbildung in einer Einrichtung des Gesundheits- oder Sozialwesens: 4 Tage pro Woche

Schule

1 Tag pro Woche an den kantonalen Berufsfachschulen

Überbetriebliche Kurse

In mehreren Kantonen: 24 Tage während 2 Jahren

Dauer

2 Jahre

Zulassung

obligatorische Schule abgeschlossen

Abschluss

Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA

Weiterbildung

Zusatzlehre

Als Assistentin oder Assistent Gesundheit und Soziales EBA kannst du in der Regel eine verkürzte Lehre als **Fachperson Gesundheit EFZ** (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/fachmann-frau-gesundheit-efz>) oder als **Fachperson Betreuung EFZ** (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/fachmann-frau-betreuung-efz>) machen.

Ähnliche Berufe

Beruf

Praktiker/in Hotellerie-Hauswirtschaft EBA

<https://orientamento.ch/it/de/berufe/praktiker-in-hotellerie-hauswirtschaft-eba>

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.722.46.0

Weiterführende Links

OdASanté (<https://www.odasante.ch/>)

Organisation der Arbeitswelt: Gesundheit

Savoir Social (<https://www.savoirsocial.ch/de/>)

Schweizerischer Dachverband für die Berufsbildung im Sozialbereich

Gesetzliche Grundlagen (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/86913?lang=de>)